

Die luschdige Schbritzer

Mer kemme hitt, als Schbritzer-Lytt,
Wil d'Fyrwehr is am Maage lytt.
D'Bolype hett me gnueg scho gfluxt,
Au d'Feerie-Lehrer oft verjuxt. —
Mer schbritze Gift us unsre Schlych,
Sinn bi däm Schbritze gar nit schych.

Jubiläum, Ehrewy,
Bumpiee, Du lueg'sch bsoffe dry!
Manöver uff dä Feschd-Suff abe —
Do zwirble halt so Schbritzer-Knabe.
Verregt dä Dirgg isch vor de Geschd —
Suff Wasser, Bumpiee, an Dym Feschd!

D'Sexual-Birotigs-Schdell
D'Kingelizucht verhiete well.
Kasch gratis deert, — so Sache griege,
Druff sorgloos Dyni Häässli wiege
Ass D'nitt z'kurz kunsch, sorgt dr Schdaat —
Im Eglisee find'sch Blutts barat.

D'Auto-Haftpflicht will meh Glitter,
E jede Autler findets bitter.
D'Versich'rigs-Schangi dien aim luuse,
Si hole dr ledschti Knopf aim uuse,
Die Instammgrueberhofflerei,
Me sett si vergolde alli drei!

In Revue-Kunscht dr Konsum macht,
Dr Glunker äxtra Däärtli bacht.
Im Kiechli isch kai Schduel meh frei,
Um Gratis-Thee gits Schlegerei,
Denn wäge sälle Wiener-Schwobe
Wär kaine ko — nur wägem Zobe.

Ganz Basel macht e grosses Gschrei,
wäge däre Coorn-Biff-Fliegerei.
S'isch glar me mues Tribüne baue,
doch s'Publikum das sinn die Schlaue,
aber Ehr gebührt im Komitee,
denn so vyl Platz find'sch niene meh.

Im Theater isch Schkandal —
Oskar, Du bisch nitt normal.
Du lueg'sch halt d'Wält vo hinde-n-a,
Drum hoggt e Schwob jetz vorne dra —
Jagd die Fudi usem Huus
Und dä ganzi warmi Schmuus.



Kemmet alli am Sunntig z'Obe in grosse Muusig-
saal zum Schlussoobe vo de Comité-Schnitzelbänk.